

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Gefährdung des Sicherstellungskrankenhauses Oberviechtach ist ein hausgemachtes Problem

Forderung nach Rückkauf durch den Landkreis Schwandorf

Himmelkron, 22.01.2023

Die Aktionsgruppe Schluss begrüßt das Bekenntnis des CSU-Ortsvorsitzenden Tobias Ehrenfried zum Erhalt der klinischen Allgemeinversorgung in Oberviechtach.

Konsens besteht zwischen der Orts-CSU und der Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern in folgenden Punkten:

1. Das Krankenhaus Oberviechtach sei für eine adäquate Versorgung des nordöstlichen Landkreises Schwandorf unverzichtbar.
2. Die zentrale Notaufnahme sowie Innere Medizin und Chirurgie müssen auch langfristig sichergestellt und vertraglich festgeschrieben werden.
3. Eine Fachklinik oder ein Ärztehaus ersetzen keine wohnortnahe klinische Basisversorgung gesetzt werden. *1)

Die Aktionsgruppe widerspricht der CSU-Ortsgruppe jedoch zentral:

- Der Fortbestand der medizinischen Regelversorgung in Oberviechtach wurde mit der Übergabe der Verantwortung an Asklepios erst vor wenigen Jahren nicht sichergestellt.
- Der Landkreis Schwandorf hatte sich mit der damaligen Veräußerung seiner kommunalen Krankenhäuser in Oberviechtach, Burglengenfeld und Nabburg vielmehr seiner Verantwortung mit den Folgen entledigt, dass ...
 - ... er dadurch keine Mitsprache mehr hat
 - ... er zusehen musste, dass das Krankenhaus Nabburg geschlossen wurde
 - ... er jetzt auch vor der Ungewissheit steht, wie die IWG-Unternehmensgruppe das Krankenhaus Oberviechtach ausrichten wird. *2)
- Eine Sicherstellung des Krankenhauses Oberviechtach ist nur unter kommunaler Trägerschaft mit vollwertiger Entscheidungshoheit des Landkreises Schwandorf gewährleistet.


Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern wiederholt deshalb ihre Forderungen:

- Sicherstellungskrankenhäuser gehören in kommunale Trägerschaft.
- Der Landkreis Schwandorf sollte deshalb Verhandlungen mit Asklepios und dem Bayerischen Krankenhausplanungsausschuss aufnehmen und die Klinik Oberviechtach stattdessen selber erwerben.
- Die langfristige klinische Allgemeinversorgung wäre damit gesichert. *3)

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim



Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Himmelkron, 22.01.2023

verantwortlich:

Klaus Emmerich

Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1

95502 Himmelkron

0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de

*1) Oberpfalznetz, <https://www.onetz.de/oberpfalz/oberviechtach/stationaer-ambulant-csu-reagiert-geplanten-traegerwechsel-asklepios-klinik-oberviechtach-id3918730.html>

*2) Mittelbayerische Zeitung, Asklepios baut Krankenhäuser um, Seit Donnerstag trägt Asklepios die Verantwortung für die ehemaligen Landkreis-Krankenhäuser, <https://www.mittelbayerische.de/region/schwandorf-nachrichten/asklepios-baut-krankenhaeuser-um-21416-art565855.html>

*3) Oberpfalznetz, <https://www.onetz.de/oberpfalz/oberviechtach/versorgung-58-000-menschen-bedroht-aktionsgruppe-warnt-verkauf-oberviechtacher-krankenhauses-id3908002.html>

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern,

<https://schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com/kliniken-in-not/>